

Workshop unter Leitung von Anke Gerber:

## **Physisches Theater, die Körpersprache der Figuren - die innere und die äußere Haltung**

Die Körpersprache der Figuren ist entscheidend dafür, ob wir als Zuschauer einer Darstellung glauben oder nicht. Deshalb ist das Wissen um die Zusammenhänge, Funktionsweisen, Wirkmechanismen der Körpersprache extrem wichtig.

Genau darum geht es im Kurs.

Wir sehen uns systematisch die Haltung von Kopf und Körper, die Stellung der Füße und Beine und die Gestik an. Wir stellen uns die Fragen "was heißt was?" bzw. "was verstehen wir wie?" Wir machen uns bewusst, warum wir die Körpersprache so lesen, wie wir es intuitiv tun.

Wir analysieren die Körperhaltung der einzelnen Figur und die Konstellation zwischen zwei Partnern. Wir vergleichen die eigene Selbstwahrnehmung mit der Beobachtung von außen. Und wir überprüfen uns selbst: Wie beeinflusst meine innere Haltung meine Körperhaltung? Wie unterstützt mein Körper meine innere Einstellung?

Wir experimentieren und improvisieren mit szenischen Situationen.

Um das eigene spielerische Vermögen und die Körperbeherrschung auszubauen, beginnen wir jeden Tag mit einem Bewegungstraining und arbeiten dabei auch an Themen wie Durchlässigkeit, Präsenz, Spannungskontrast, Präzision im Bewegungsansatz, Verbindung zum Boden.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, einen warmen Pullover, dicke Socken oder weiche Trainingsschuhe. Die Unterrichtssprache ist deutsch, bei Bedarf auch englisch.

Der Kurs wendet sich an Schauspieler und Schauspielbegeisterte, Improspieler, Mimen, Tänzer, Musiker, Artisten, Darsteller aller Genre.

Der Workshop findet statt vom **16. bis 18. März 2018**

Freitag, 16. 3.	17 - 20 Uhr
Samstag, 17.3.	10 - 18 Uhr (inklusive Mittagspause, die wir flexibel verabreden)
Sonntag, 18.3.	10 - 15 Uhr

Kursgebühr: 145,- €

Ort: Berlin, in Kreuz-, Schöne- oder Lichtenberg (das steht noch nicht fest)

Interessenten melden sich bitte direkt bei mir unter:

[kontakt@anke-gerber.de](mailto:kontakt@anke-gerber.de)

Antwort mit den Anmeldemodalitäten etc. kommt dann postwendend.

Anke Gerber

Berlin, Februar 2018